

Vergleich Fördermöglichkeiten verschiedener Förderprogramme für Wärmenetze

Projekt: Fernwärme Tanna

Beispiel: Länge Wärmenetz	5.000 m		
Kosten Wärmenetz incl. Gräben	3.000.000 €		600 €/m
Kosten Übergabestationen (HAST)	62.500 €	25 Stück	2.500 €/HAST
Gesamtsumme Nahwärme:	3.062.500		

1. Förderung nach §19 KWKG (bis DN 100: 100 €/m, über DN 100 Förderung 30%) - über BAFA (bei Einsatz Kraft-Wärme-Kopplung)

Förderung Rohrleitungen:	500.000 €	
Förderung HAST:	0 €	
Summe:	500.000 €	

2. Förderung Land Thüringen im Rahmen der Dorferneuerung (bis 35%)

Förderung Rohrleitungen:	1.050.000 €	mind. 500 kWh/m
Förderung HAST:	0 €	Wärmeabnahme je m Trassenlänge:
Summe:	1.050.000 €	34,29 % Förderung

3. KfW-Programm Erneuerbare Energie Premium (60 €/m + 1.800 €/HAST)

(in Verbindung mit zinsgünstigen Darlehen)

Förderung Rohrleitungen:	300.000 €	
Förderung HAST:	45.000 €	
Summe:	345.000 €	11,3 % Förderung

4. Wärmenetze 4.0 (bis 50% der Kosten für Realisierung)

Förderung Rohrleitungen:	1.500.000 €	
Förderung HAST:	0 €	
Summe:	1.500.000 €	49,0 % Förderung

Die Förderung Wärmenetze 4.0 kommt nur in Frage, wenn:

1. mindestens 100 Abnahmestellen oder eine Mindestabnahmemenge von 3 GWh/a (3.000 MWh/a) gegeben ist
(hier lohnt sich aber trotzdem eine Nachfrage, ob die Förderung auch bei weniger Abnahmestellen gewährt wird, ggf. in Verbindung mit innovativer Technik)
2. der Anteil erneuerbarer Energien und Abwärme mind. 50% beträgt, max. die Hälfte darf Biomasse sein (trifft damit wahrscheinlich nicht zu),
Höchstanteil fossile Energie 10% für Nicht-KWK-Anlagen
3. max. 95 °C Vorlauftemperatur gegeben ist

(Grundförderung 20% für kleinere und mittlere KMU bis 30%, +10% für mehr als 50% EE bzw. Abwärme + 10% für geringeren Preis als ortsübliche fossile Fernwärme)

